

11. Januar 2019

Mediennotiz

Beginn der Altlastensanierung auf dem RhyTech-Areal

Der Boden unter der sogenannten Halle 22 auf dem RhyTech-Areal ist auf einer rund 1000 Quadratmeter grossen Teilfläche verunreinigt. Bei der Altlast handelt es sich um Chromat, das im Zuge der langen industriellen Vergangenheit auf dem Areal in den Boden gelangt ist. Bereits im Jahr 2004 wurde der Standort in den Kataster der belasteten Standorte aufgenommen und als sanierungsbedürftig eingestuft. Die Halter AG als Entwicklerin des auf dem Areal geplanten gemischt genutzten Quartiers und Grundeigentümerin ist gemäss Verfügung der Behörden in der Pflicht, die Altlasten so rasch wie möglich zu beseitigen. Auch wenn keine akute Gefahr für die öffentliche Gesundheit besteht, so liegt doch eine deutliche bis massive Überschreitung der zulässigen Werte für Chromat vor. Ohne Sanierung kann nicht vollständig ausgeschlossen werden, dass die Schadstoffe langfristig ins Grundwasser gelangen könnten. Eine Sanierung ist nicht nur im Interesse der Projektverantwortlichen, sondern auch der Neuhauser Öffentlichkeit. Der Beginn der Sanierung steht unmittelbar bevor und wird voraussichtlich bis Frühjahr 2019 abgeschlossen sein. Die Altlastensanierung bildet den ersten baulichen Schritt auf dem Weg zur Realisierung eines neuen RhyTech-Quartiers.

Kontakt

Nik Grubenmann, Leiter Kommunikation
+41 44 434 24 12 / nik.grubenmann@halter.ch